

Wir alle wollen nur Eines: Gesunde Kühe!

Mein Beitrag zur AVA-Fachtagung vom 13. Bis 14. Oktober 2016.



Sehr geehrter Herr Hellwig,

diese Fachtagung war eine sehr gelungene Veranstaltung. Ein großer Dank an Sie Herr Hellwig, dass Sie den Mut haben, sich diesem brisanten Thema so vehement zu widmen.

Nun haben wir Politiker, Wissenschaftler, Praktiker, Journalisten, Fachtierärzte und Genetik Experten zu diesen Themen gehört. Eine große Bandbreite an Informationen aus der Wissenschaft, die uns helfen mehr zu verstehen, Statistiken aus der Praxis, die uns auffordern zu handeln, ökonomischen Berechnungen von Experten, die die Wirtschaftlichkeit herausstellen, Zielwünsche an den Landwirt

Uwe Schmidt mmb Milchviehmanagementberatung Frelsdorfer Straße 7 27432 Hipstedt

Telefon 0 47 68 - 304 Telefax 0 47 68 - 440 Mobil 0170 - 333 01 98

Internet <http://www.mmb-milchkuh.de> eMail Info@mmb-milchkuh.de



für das Tierwohl und deren Gesunderhaltung, gewinnorientiertere Vermarktungsstrategien und noch vieles mehr.

Wie gehen wir mit all diesen Informationen um, dass dieses Know-how auf den Betrieben auch wirklich ankommen kann?

Dazu fühle ich mich aufgerufen, meinen Beitrag als Fütterungsexperte mit Kuhfeeling hier einzubringen.

Wir füttern Kühe für ein langes Leben



Zu meiner Person: ich bin Praktiker, seit 1981 in diesem Thema aktiv. Bis 1999 war ich für eine Futtermittelfirma tätig. Dort traf ich Dr. Peter Gerstädt. Studiert hat er Tierernährung an der UNI Göttingen und dort auch promoviert. Durch und mit ihm bin ich an mein Fachwissen gekommen. 2000 gründeten wir gemeinsam die Firma mmb. Schon damals war unser Ziel das Tierwohl zu verbessern, Kuhkomfort zu optimieren, einfache, umsetzbare Fütterungsstrategien zu entwickeln, die zur Gesunderhaltung, zu guten Milchleistungen mit hohen Milchinhaltstoffen und zu einer höheren Lebensleistung verhelfen. 1996 haben wir die Trockensteherfütterung, wie ich sie heute immer noch empfehle, ins Leben gerufen. Wir wurden damals belächelt, aber heute wird sie standardmäßig auf vielen Milchviehbetrieben eingesetzt

Das Ziel beratend tätig zu sein, dem Landwirt Konzepte an die Hand zu geben, die aus der Praxis kommen, funktionieren, leicht umzusetzen sind und diesem

Uwe Schmidt mmb Milchviehmanagementberatung Frelsdorfer Straße 7 27432 Hipstedt

Telefon 0 47 68 - 304 Telefax 0 47 68 - 440 Mobil 0170 - 333 01 98

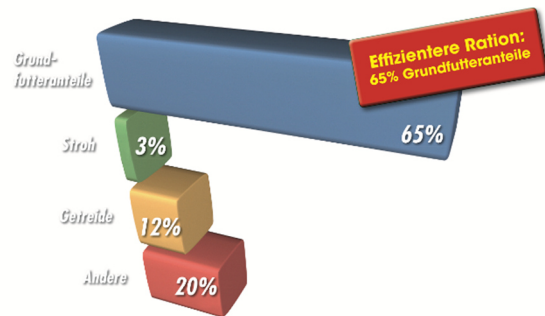
Internet <http://www.mmb-milchkuh.de> eMail Info@mmb-milchkuh.de



zum Erfolg zu verhelfen, bestätigte sich sehr schnell. So wurden wir zunächst bundesweit, später dann auch europaweit angefordert.

2005 verstarb Dr. Peter Gerstädt mit 44 Jahren.

Heute, 11 Jahre später habe ich unser gemeinsames Fütterungskonzept weiter optimiert. Mittlerweile setzen wir über 65 % Grundfutter in den Rationen ein.



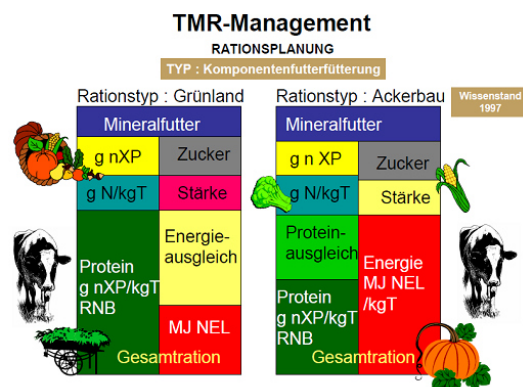
Das bedeutet, dass mehr Wert auf die Grundfütterergewinnung, Schnitzeitpunkt bei Grassilagen, Erntezeitpunkt bei Maissilagen, Silagemanagement, Futterhygiene, Produktion von mehr Milchsäure in den Silagen mit dem Naturprodukt KE-agrar usw. gelegt wird.

Krafftutter besteht z. B. aus Getreide, Melasseschnitzel und Raps- Sojaextraktionsschrot.

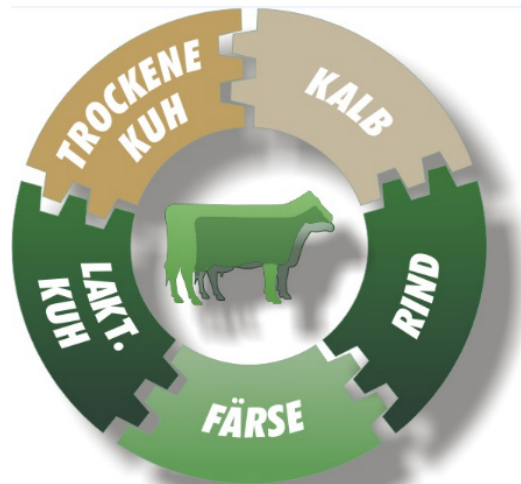
Wir reduzieren Energiekrafftutter, über die höhere Grundfütterverwertung und reduzieren Protein über eine bessere Mikroben Versorgung und setzen dieses im ganzheitlichen Ansatz um. Ökonomisch und ökologisch wertvoller.

In unseren TMR-Rationen befinden sich je nach Leistung 6 – max. 8 kg Krafftutteranteile. In Teil-TMR-Rationen dementsprechend weniger.

Es wird mit Erfolg eine Ration an alle Laktierenden und eine Trockensteherration an alle Trockensteher und Färsen (ab 12 Wochen v. d. Kalben) gefüttert. **Die Trockensteherration hat oberste Priorität!**



Einfache, überschaubare, effizientere Rationen für eine geringere NEB nach dem Kalben, für weniger Körpermasseverluste, zur Reduzierung des ER-Stress, für mehr Pansenvolumen / Futteraufnahmevermögen, und einem idealem BCS über die gesamte Laktation.



In diesem ganzheitlichen Ansatz dürfen die Kälber/ Jungrinderaufzucht nicht vernachlässigt werden, da diese die langlebigen Kühe von morgen sein werden. Hier bedarf es höchster Sorgfaltspflicht, diese auf die Laktationsphase richtig vorzubereiten.

Qualitätsdynamische Jungrinderaufzucht



Uwe Schmidt mmb Milchviehmanagementberatung Frelsdorfer Straße 7 27432 Hipstedt

Telefon 0 47 68 - 304 Telefax 0 47 68 - 440 Mobil 0170 - 333 01 98

Internet <http://www.mmb-milchkuh.de> eMail Info@mmb-milchkuh.de





Um die Göttinger Erklärung 2016 jetzt nach diesem Wissen Austausch mit Leben zu füllen, bedarf es an Taten!

Packen wir es gemeinsam an!

Ganz herzliche Grüße

Uwe Schmidt

Uwe Schmidt mmb Milchviehmanagementberatung Frelsdorfer Straße 7 27432 Hipstedt

Telefon **0 47 68 - 304** Telefax **0 47 68 - 440** Mobil **0170 - 333 01 98**

Internet <http://www.mmb-milchkuh.de> eMail Info@mmb-milchkuh.de

